

RS OGH 2006/11/21 4Ob188/06k, 10Ob24/07p

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.11.2006

Norm

Wr BehindertenG §24

KSchG §27d Abs2

Rechtssatz

Unter die Grundleistung eines Heimes, also unter die vom Sozialhilfeträger mit Bescheid gewährte Unterbringung in einem Heim fallen etwa die Gewährung von Unterkunft samt Beheizung, allgemeiner Verpflegung sowie Grundbetreuung. Typischerweise nicht in der Grundleistung enthalten sind die Kosten der Abdeckung unmittelbarer persönlicher Bedürfnisse (zB Kleidung, Rauchwaren, Getränke, Ausflüge), wofür dem Betroffenen nach den Sozialhilfavorschriften ein „Taschengeld“ zur freien Disposition zu verbleiben hat, sowie zusätzliche Verpflegungs- und Betreuungsleistungen (zB vegetarisches Essen, Sonderernährung, medizinische und therapeutische Sonderleistungen, soziale und kulturelle Sonderbetreuung.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 188/06k
Entscheidungstext OGH 21.11.2006 4 Ob 188/06k
Veröff: SZ 2006/171
- 10 Ob 24/07p
Entscheidungstext OGH 17.04.2007 10 Ob 24/07p

Schlagworte

Heimvertrag, Heimunterbringung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2006:RS0121573

Zuletzt aktualisiert am

09.01.2009

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at